ZWM Barcamp 2024

Was ist eigentlich ein Barcamp?

Im Gegensatz zu klassischen Konferenzen stehen bei einem Barcamp ausschließlich die Teilnehmenden mit ihren Themen, Fragen und Beiträgen im Mittelpunkt der Veranstaltung. Welche Themen genau besprochen werden, legen die TeilnehmerInnen vor Ort gemeinsam fest. Es gibt keine vorgefertigte Agenda. Deshalb spricht man auch gelegentlich von einer Unkonferenz.

Alle TeilnehmerInnen agieren auf Augenhöhe miteinander. So werden neue Ideen entwickelt, gemeinsame Projekte angestoßen und viele Kontakte geknüpft.

Ein Barcamp läuft i.d.R. nach einem festgelegten Schema ab: Eröffnung und Vorstellungsrunde - Sessionplanung - Sessionphase - Abschlussrunde

Begrüßung und Vorstellung:
Die Teilnehmenden stellen sich kurz vor.

In der Sessionplanung werden die Themen vorgeschlagen und bestimmt. Alle TeilnehmerInnen werden eingebunden und haben die Möglichkeit, Vorschläge zu machen.

In parallelen Sessions werden die ausgewählten Themen bearbeitet.

In einer gemeinsamen Abschlussrunde stellen die einzelnen Gruppen kurz ihre Ergebnisse vor

Alle Teilnehmenden sind dazu aufgerufen ihre Expertise und ihr Wissen zu teilen und so aktiv zum Erfolg des Barcamps beizutragen.